

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

13.11.1856 (No. 313)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 313.

Donnerstag den 13. November

1856.

Holzlieferung.

Für das Jahr 1857 sind für die hiesige Garnison 119 Klafter waldbuchenes und 184 Klafter waldtannenes Holz erforderlich, welche Lieferung im Soumissionswege begeben wird.

Die hierauf bezüglichen Angebote sind bis **Diens- tag den 18. dieses Monats**, Vormittags 10 Uhr, schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift: „Holzlieferung“ auf dem Bureau der Großherzoglichen Garnisons-Commandantschaft abzugeben, woselbst zur genannten Stunde die Angebote in Gegenwart der Soumittenten eröffnet werden. Angebote, welche später als zur genannten Stunde erscheinen, bleiben unberücksichtigt.

Die Lieferungsbedingungen können bis dahin bei unterzeichneter Verwaltung täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. November 1856.

Großh. Kasernenverwaltung.
Seubert.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wilhelm Dertge Wittwe dahier werden in ihrer Wohnung, Amalienstraße Nr. 34, sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Donnerstag den 20. d. M.

Gold und Silber, Bücher, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug und sonst verschiedener Hausrath;

Freitag den 21. d. M.

Schreinerwerk, Küchengeräth und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt werden.

Karlsruhe, den 11. November 1856.

Großh. Stadtschreiber.
Gerhard. Müller.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 13. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhause gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee, 1 Schifffonier, 1 Kommod, 1 Arbeitstisch, 1 runder Zusammenlegstisch, 1 Armsessel, 6 Rohrfessel, 1 Küchenschrank, 1 Standuhr, 1 Bürgerwehrgewehr, 4 Aktien zur Gasbeleuchtung des hiesigen Bürgervereins, 20 Handtücher, 3 Tischtücher, 3 Lavoirs, 2 Blumenvasen von Porzellan und 1 Spiegelampe.

Karlsruhe, den 11. November 1856.

Gerichtsvollzieher Sügle.

Haus- und Güterversteigerung.

Donnerstag den 13. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, läßt Unterzeichneter nachbeschriebene Liegenschaften unter annehmbaren Bedingungen öffentlich versteigern, als:

1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zwei großen Hofräumen, Seiten- und Querbau, worin eine vollständige Brauerei-Einrichtung sich befindet, Stallung und daranstoßenden Garten in der Adlerstraße Nr. 26, neben Hrn. Oberst Walz und Hrn. Schreinermeister Wagner.

2. Ein Viertel Garten mit Brunnen u. Geschirrhäuser, mit Neben- und Obstbäumen angepflanzt, im dritten Gewann in den Auggärten, nach dem Wege mit einer Mauer eingefast, einseits Hrn. Lehrer Kampmeyer, anderseits Hrn. Hofbedient Dahmer.

3. Ein Felsenkeller mit 28 Ruthen Wiesenfläche, einseits neben Hrn. Bierbrauer Albert Prinz, anderseits Hrn. Bierbrauer Ludwig Seyfried, am Hohenwettensbacher Weg auf Durlacher Gemarkung.

Die Versteigerung findet im Hause selbst statt, wozu man die Liebhaber mit dem Anfügen einladet, daß daselbst die Bedingungen zur Einsicht aufstiegen.

Karlsruhe, den 5. November 1856.

K. Weiß, Bierbrauer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Blumenstraße Nr. 1 sind im zweiten Stock zwei freundliche, hübsche, möblirte Zimmer, gegen die Straße, einzeln oder zusammen an honette Herren auf den 1. Dezember zu vermieten.

Langestraße Nr. 8 ist eine Wohnung im Hintergebäude mit 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 36 ist auf nächsten 23. Januar oder 23. April ein geräumiger Laden sammt Wohnung von 4 Zimmern und den sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Spezerei-Laden desselben Hauses.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine Wohnung von 10 bis 12 Zimmern oder ein ganzes Haus in der Mitte der Stadt auf längere Zeit zu miethen gesucht. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3mal.

by Kircher

by Seitz

2mal.
C. W. Bayre

4mal.
Prof. Werth

Bielefeld. by

Zimmergesuch.

Ein Zimmer mit Kochofen oder Küche wird sogleich zu miethen gesucht. Die Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Omml. 5. Krutz.

Magazin-Gesuch.

Ein geräumiges Magazin, wo möglich parterre, wird zu miethen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Eine Person von gefestem Alter, die im Kochen, sowie in allen andern häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Birkel Nr. 23.

by
m. 20.
Weinmann.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, das noch nie hier gebient hat, im Kochen, sowie auch in den feineren Arbeiten erfahren ist, sucht eine passende Stelle bei einer Familie, bei der sie gute Behandlung findet; der Eintritt kann nach Belieben geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein fleißiges, stilles Mädchen vom Oberlande, welches noch nie hier gebient hat, etwas kochen, waschen, bügeln und schön spinnen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Waldstraße Nr. 32 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Eine Köchin, im Kochen und Backen wohl erfahren, die sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht und die Kinderpflege versteht, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten. Gute Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Näheres Bähringerstraße Nr. 72 im zweiten Stock.

Omml. by
Hauptstadt.

Kapital zu verleihen.

1700 fl. Pflegschafts-Gelder sind sogleich gegen doppelte Sicherheit auf Liegenschaften verzinslich auszuleihen. Näheres im Laden Erbprinzenstraße Nr. 33.

Omml. O.

Kapital zu verleihen.

500 bis 600 fl. sind auf erstes gerichtliches Unterpfand auszuleihen. Näheres Langestraße Nr. 201 zwei Etiegen hoch.

by
müller W.

Obligation zu cediren.

Eine Obligation von 2000 fl. zu 4 1/2 % auf ein hiesiges Haus eingetragen, wird zu cediren gesucht. Näheres Langestraße Nr. 227 im untern Stock.

Omml.
W. Hasper.
Vortrag.

Arbeitergesuch.

Ein Mann, der mit dem Hobeln und Sägen umzugehen versteht, sich auch andern Geschäften willig unterzieht, findet dauernde Beschäftigung in der Langenstraße Nr. 225, zweiter Stock.

Verlorenes.

Ein Dienstmädchen hat auf dem Weg von der Akademiestraße bis zur Wohnung des Kaufmanns Ettlinger (in der Langenstraße) ein ganzes Stück rothe und graue Borde (Besatzband) verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe im Hause Nr. 24 der Akademiestraße abzugeben.

Verlorener Atlas.

Dienstag Nachmittag wurde von der Langen- bis in die Stephaniensstraße ein Stab schwarzer Atlas verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung Karlsstraße Nr. 3, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, abzugeben.

Haus zu verkaufen.

Es ist ein gut unterhaltenes, zweistöckiges Wohnhaus in der Karlsstraße unter annehmbaren Bedingungen sogleich zu verkaufen durch das Commissionsbureau von J. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Mantel-Verkauf.

In der Bähringerstraße Nr. 96 ist ein grauer Terneaur-Mantel um billigen Preis zu verkaufen.

Paletot-Verkauf.

Ein noch nicht getragener Paletot ist zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Eine gute Gitarre ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. N. Specht, Carl-Strindbergstr. 21.

Kaufgesuch.

Ein verlängender Muszietisch für 10 bis 12 Personen wird billig zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße Nr. 168 im dritten Stock.

Kaufgesuch.

Es werden für einen Knaben die zum Buchbinden nöthigen Werkzeuge zu kaufen gesucht. Anmeldung bei Müller & Gräff, in der Bähringerstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Hammelfleisch

Kostet von heute an das Pfund 8 Kr., sowohl auf dem Markte als auch im Hause, bei Karl Gartner, Metzgermeister.

Sehr schöne

Fruits confits assortis,

wie einzeln, als:

Abricots, Reineclauds, Kirschen, Angéliques, große Sorintho-Orangen, schöne Citronen, frische Prunes de Bordeaux, Pistoles, Prünellen, Pruneaux fleuris, Malaga-Trauben, Feigen, kleine und große Rosinen, Datteln, Citronat, Orangeat ic. ic. empfiehlt C. Arleth.

— Ganz frische franz. Austern, —
 — frischen russ. und Elb-Caviar, —
 — Straßburger Gänseleberpasteten
 von J. Henry, —
 — frische Schellfische und Seedorfisch —
 frisch geräuch. Spickaal, Steinbutten,
 Seedorfisch und Bückinge zum Rohessen
 und Braten, frischen Salz-Laberdan, holl.
 pur Milchner-Häringe, marinirte Häringe,
 frische franzöf. Sardellen, Kräuter-Anchovis,
 — frische Sardines à l'huile, Filets
 de Sols. —
 frische Petits Pois (Pflückerbsen), Haricots
 verts et flageolets, (Bohnen), Artichauts, Cham-
 pignons, Truffes du Perrigord in
 kleinen Bout., getrocknete und frische Land-
 Trüffel ic. ic. empfiehlt

C. Arleth.

Frische Gänseleber-Pasteten
 in Terrinen von Henry in Straßburg, und
 frische Schellfische, ger. Lachs
 bei Ph. Daniel Meyer.

Malaga-Sekt, sehr alt, und
 Malaga-Xeres,
 direkter Bezug,

empfehlte in vorzüglicher Güte, sowohl in kleinen
 Gebinden, wie auch in Flaschen zu billigst ge-
 stellten Preisen, die Weinhandlung von

Wilhelm Frey,
 Steinstraße Nr. 15.

Fromage de Brie, de Neufchâtel
 (Spundenkäschen), de Rocquefort, Münster-
 Käs, Chester, Parmesan, frischen Sida-
 mer, Süsmilch (holl.), feinsten Emment-
 thaler, grünen Kräuter, besten Rahmkäs,
 Backsteinkäs ic. ic. empfiehlt

C. Arleth.

Gänseleberwurst,

sowie Gänseleberpaste ist von heute an wieder
 bei Unterzeichnetem vorräthig, sowie auf Bestellung
 zu haben.

Karl Fischer, Pastetenbäcker,
 Karl Friedrichstraße Nr. 21.

Strohteppiche

zu Thüren-Vorlagen, gut und stark geflochten, das
 Stück à 12 Kr., größere zum Belegen ganzer Vor-
 plätze à 6 Kr. der empfiehlt

C. Lembke.

Empfehlung.

Fumist Grüninger, Langestraße Nr. 3, em-
 pfehlte sich zur Einrichtung aller Arten Feuerungen,
 sowie zur Abheftung des Rauches von Küchen und
 Zimmeröfen.

Gesundheits-Schuhe

Einzig sicheres und für den Körper wohl-
 thätiges

Mittel gegen kalte Füße,

sowohl im Hause, als zum Ausgehen, auch
 als Ueberschuhe, sogar bei Schnee und Glatt-
 eis zu gebrauchen. — Bequemlichkeit und
 Dauerhaftigkeit mit Eleganz verbindend,
 — von den angesehensten Aerzten als allen
 äußeren Einfluß auf die Füße abweh-
 rend, und den Körper wohlthätig erwär-
 mend, zur Verhütung und sichern Heilung
 rheumatischer Leiden, Katarrh, Husten,
 Leibschmerzen, Erkältungen, Frostbeu-
 len ic., allen an kalten Füßen Lei-
 denden empfohlen.

Vorräthig in allen Größen für Herren, Damen
 und Kinder bei

Karl Friedrich Rupp,
 bei der Infanteriekaserne.

So eben sind angekommen bei Müller
 & Gräff:

Kalender pro 1857.

Freiburger Bote	Preis	7 fr.
" Hausfreund	"	7 fr.
" Volkskalender	"	4 fr.
Volksbote aus Baden	"	6 fr.
Gustav Adolf	"	8 fr.
Heidelberger Volkskalender	"	6 fr.
Lahrer hinkende Bote	"	8 fr.
" Volkskalender	"	5 fr.
Horn's Spinnstube	"	45 fr.
Der gute Bote	"	12 fr.
Kalender für Zeit und Ewigkeit	"	9 fr.
Rheinländischer Hausfreund	"	6 fr.
Rastatter hinkende Bote	"	6 fr.
Bauernfreund von Babo	"	8 fr.

**Billiger Verkauf
 fertiger Herrenkleider,**

bestehend in Winterrocken, Tuch- und
 Buckskinhosen, Westen, Winterka-
 puzen, Herren- und Arbeiterhemden.

Die Bude befindet sich vis-à-vis der Rit-
 terstraße, Nr. 188.

Wies-Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt sich mit einer Auswahl
 Bremer und Holländer Cigarren, und
 bittet um geneigten Zuspruch.

Stand auf dem Schloßplatz, neben der Münch-
 schen Stereoscopen-Ausstellung.

C. Rauen aus Elberfeld.

Luml.
wvzgm.

G. A. Huber,

Schuhmacher aus Stuttgart, erlaubt sich, auch für diese Messe sein schon längst bekanntes **Schuhlager** den verehrten Damen Karlsruhe's und der Umgegend in gütige Erinnerung zu bringen. Besonders empfiehlt er eine Parthie **Lasting-Stiefel** mit und ohne Kappen, und **Gummigaloshen** zu den billigsten Preisen. Meine Bude ist in der Querreihe auf der **Marktseite**, mit **Nr. 98** und obiger Firma versehen.

Literarische Anzeige.

In **M. Bielefeld's** Hofbuchhandlung ist zu haben:

Die neue Strafprozess-Ordnung

für das Großherzogthum Baden in ihrer gegenwärtigen Gültigkeit, mit dem Einführungsdekret und den auf das Strafverfahren Bezug habenden Gesetzen, Verordnungen und Belehrungen. Unter Hinweisung auf den französischen Strafprozess und die badiſche Literatur, zusammengestellt von

S. Ruth,

Hofgerichtsrath in Mannheim.
Cartonnirt. Preis 1 fl. 48 kr.

Codesanzeige.

Heute Morgen gegen 6 Uhr entschlief nach 11 wöchentlichem schweren Leiden, ergeben in dem Willen des Herrn, unser innig geliebter Sohn, **Fritz**, in einem Alter von 24 Jahren.

Von diesem schmerzlichen Verlust setzen wir unsere Freunde und Bekannte in Kenntniß.

Karlsruhe, den 2. November 1856.

Joh. Schenk, Sattlermeister,
nebst Familie.

Eintracht.

Bei der gestern urkundlich vorgenommenen Ziehung wurden nachbemerkte Partial-Obligationen der Eintracht und frühern Lesegesellschaft durch das Loos zur Heimzahlung auf den 1. Mai künftigen Jahres bestimmt:

Eintrachts-Partial-Obligationen Lit. A. von 100 fl.
6 Stück

Nr. 58. 165. 254. 440. 549. 570.

Eintrachts-Partial-Obligationen Lit. B. von 50 fl.
4 Stück

Nr. 19. 314. 488. 535.

4procentige Lesegesellschafts-Partial-Obligationen Lit. A. — D. 4 Stück

Nr. 30. 145. 202. 283.

5procentige Lesegesellschafts-Obligationen Lit. F.
Nr. 3.

Die Inhaber dieser Obligationen werden hievon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß die Verzinsung vom 1. Mai 1857 an aufhört und die Kapitalbeträge schon jetzt mit Zinsen bis zum Zahlungstage bei der Gesellschaftskasse erhoben werden können. Karlsruhe, den 9. November 1856.
Das Comite.

Luml.

3.

Karlsruher Turnverein.

Freitag den 14. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Lokale der Gesellschaft Eintracht

eine Generalversammlung

statt, wozu unsere Mitglieder, sowie Diejenigen, welche dem Verein beizutreten wünschen, eingeladen werden.

Der Turnrath.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 46 vom 12. November 1856.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Er. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Generaladjutanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, General der Kavallerie, von **Wedell** das Großkreuz, dem Königlich Preussischen Generalstabsarzt der Armee und Leibarzt, Geheimen Obermedizinalrath **Dr. Grimm**, den Flügeladjutanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, Major Graf von **Bismark-Böhlen** und Major Graf von **der Gröben** das Commandeurkreuz zweiter Klasse, sowie dem Königlich Preussischen Geheimen Kammerier **Schoeningk** das Ritterkreuz des Ordens vom **Jähringer Löwen** zu verleihen.

Ferner haben Allerhöchstdieselben dem Oberpostrath **Steinam** das **Eichenlaub** zu dem innehabenden Ritterkreuz, so wie dem Geistlichen Rath **Dr. Adalbert Maier** in Freiburg das Ritterkreuz des Ordens vom **Jähringer Löwen** zu verleihen geruht.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben nachgenannten Offizieren die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß ertheilt, den ihnen von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden annehmen und tragen zu dürfen: dem Commandanten der Infanterie, Generalleutnant von **Porbeck** für die zweite Klasse mit dem Stern; dem Flügeladjutanten Generalmajor von **Seutter** für die zweite Klasse; dem Flügeladjutanten Major **Freiherrn von Beust** für die dritte Klasse; dem Ordonnanzoffizier Oberleutnant **Freiherrn von Gemmingen** für die vierte Klasse; ferner für den ihnen von Seiner Hoheit dem Herzog von Braunschweig verliehenen Orden **Heinrichs des Löwen**: dem Flügeladjutanten Generalmajor von **Seutter** für das Commandeurkreuz erster Klasse; dem Flügeladjutanten Major von **Holzking** und dem Ordonnanzoffizier Oberleutnant **Freiherrn von Gemmingen** für das Ritterkreuz.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielten: der Vorstand des Post- und Eisenbahnamtes Karlsruhe, Oberpostmeister **Widmann**, für den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden vierter Klasse, so wie der Königlich Württembergische Consul, Banquier **Mar von Haber**, für das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Ritterkreuz des **Friedrichs-Ordens**.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich huldreichst bewogen gefunden, dem Leibkutschler **Schulz** die kleine goldene Civilverdienstmedaille zu verleihen.
(Schluß folgt.)

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

12. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 4"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 4	27" 4,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3	27" 5,8"	"	trüb

Luml.
wvzgm.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir das bisher unter der Firma **Ludwig Jost** auf hiesigem Plage betriebene

Material-, Farb- und Colonialwaaren-Geschäft

von heute an unter der Firma

Gebrüder Jost

für gemeinschaftliche Rechnung in bisheriger Weise fortführen werden.

Für das dem früheren Geschäfte gewährte Vertrauen verbindlichst dankend, bitten wir, dasselbe auch auf die neue Firma gütigst übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 12. November 1856.

Ludwig Jost.
Gustav Jost.

1mal.

C. F. W. Cnopf, Handschuhfabrikant aus Erlangen,

empfiehlt zur Messe wieder **Herren- und Damen-Glaze-Handschuhe** zu den bekannten billigen Preisen, mit dem Bemerkten, daß die beliebten billigen **weißen Handschuhe** und sogar **schwarze** für Herren zu 24 kr. zu haben sind.

Die Bude ist **Theaterseite**, nächst den Waffelbuden.

2. 3mal.
morgen
n.
Königsplatz.

Jules Le Clerc

aus London und Berlin

empfiehlt während der gegenwärtigen Messe seine neu erfundenen

**JULES
LE CLERC.**



**Gold-, Enamelled-, Messing- und
Mathematik-Schreibfedern.**

Dieselben sind durch ihre Bauart sowohl als durch ihre vollkommene Abrundung der Spitzen und Schleifart so beschaffen, daß sie selbst die beste Goldfeder an Güte übertreffen, rosten nicht und eignen sich für jede couleurte Tinte.

Reservoirfedern, $\frac{1}{4}$ Stunde schreibend, ohne die Tinte wieder in Anspruch zu nehmen.

Außerdem noch 1000 andere diverse Sorten.

Verkauf: **en gros et en détail** zu dem niedrigsten Fabrikpreis.

Probekästchen mit 36 diversen Sorten, per Kästchen 18 kr., werden abgegeben.

Federhalter in überraschender Auswahl, von den geringsten bis zu den allerfeinsten Sorten.

Obiges Fabriklager befindet sich einzig und allein nur **Marktseite**, vom Schloß kommend rechts.

6.
morgen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 13. Nov. IV. Quartal. 123. Abonnementsvorstellung. **Fidelio**. Oper in 2 Aufzügen, von Ludwig van Beethoven.

Freitag den 14. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne. Neu einstudirt: **Der Verschwen-der**. Original-Zaubermährchen mit Gesang und Tanz, in drei Abtheilungen, von Fr. Raimund; Musik von K. Kreuzer. Gruppierungen und Tänze von Herrn Balletmeister Beauval.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 6 kr. zu haben.

Frankfurter Börse am 11. November 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	n.	kr.		n.	kr.
Pistolen	9	37½	Preussische Thaler	—	—
ditto Preuss.	9	53	5 Franken-Thaler	2	20½
Holl. 10 n. Stücke	9	40	Hochhaltig Silber	24	39
Ducaten	5	30½			
20 Franken-Stücke	9	19	DISCOUNT	6	0/0
Engl. Sovereigns	11	42			
Gold al Marco	376	—			

Todesfälle:

- 12. Nov. Friedrich Schenk, Handlungs-Commis, ledig, alt 24 Jahre 6 Monate.
- 12. " Friedrich Braun, Tagelöhner, ledig, alt 19 Jahre 2 Monate 2 Tage.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Röttgen, Kfm. v. Leipzig.
Hr. Möblich, Kaufm. v. Wiesbaden. Hr. Müllenbach,
Kfm. v. Nürnberg. Hr. Berrer, Kfm. v. Stuttgart.

Drei Kronen. Hr. Bath, Kfm. v. Gemünd.

Englischer Hof. Hr. Erdmann, Hr. Beer u. Hr.
Josephthal, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Schnosenberg, Kfm.
v. Warendorf. Hr. Herbststein, Kfm. v. Lörrach. Hr.
David, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Hackländer, Hofrath mit Frau,
Hr. Egel, Baurath u. Hr. Kurz, Professor v. Stuttgart.
Hr. Westermann, Fabr. v. Bielefeld. Hr. Wasler, Kfm.
v. Merana. Hr. Bauensfeld, Kfm. v. Züttlingen. Hr.
Lefebvre, Postbeamter v. Straßburg. Hr. Leser, Kfm. v.
Berlin. Hr. Falk, Rent. v. Melbourne.

Geist. Hr. Henri, Kfm. v. Fontaine. Hr. Köfler,
Kfm. v. Heilbronn. Frau Friz Müller und Fr. Restfeller
v. Memmingen.

Goldener Adler. Hr. Kinkel, Kunstmüller von
Hirschhorn. Hr. Müller Dekonom aus Schlesien. Hr.
Kaisberger, Commis von Frankenthal. Hr. Gutzpahr,
Musikus von Gernsheim. Hr. Renard, Gastgeber von
München. Hr. Haug, Künstler v. Augsburg. Frau
Sichrodt v. Stuttgart.

Goldener Hirsch. Hr. Mayer, Stud. v. Heidelberg.

Goldener Karpfen. Hr. Flath, Kfm. v. Hechingen.
Hr. Gutz, Weinhdl. v. Bachingen. Hr. Brauner, Wein-
händler v. Göcklingen. Hr. Baumgärtner, Dekon. v.
Oberbergen. Hr. Graf, Handelsm. v. Neufreistett. Hr.
Kurz, Kfm. v. Straßburg.

Goldenes Lamm. Hr. Mez, Kfm. v. Böblingen.
Hr. Eipert, Reisender v. Eplingen. Hr. Engler, Part.
mit Fam. v. Basel.

Goldener Ochse. Hr. Beckart, Kfm. v. Frankfurt.
Hr. Kühner, Fabr. v. Freiburg. Hr. Eisser, Kfm. v.
Landau. Hr. Steinbach, Kaufm. von Remscheid. Hr.
Richtenberger, Dekon. v. Densbach. Hr. Black, Kfm. v.
Basel. Hr. Schüttner, Kfm. v. Hanau. Hr. Güttnet,
Kfm. v. Altbreisach. Hr. Wanzentried m. Fam. u. Hr.
Thomson v. Genf.

Goldenes Schiff. Hr. Ullmann, Hblsm. v. Klein-
Karlebach. Hr. Dinkelspiel, Hblsm. v. Gemmingen. Hr.
Mayer, Handelsm. v. Eichersheim. Hr. Günzburger,
Hblsm. v. Ruff. Hr. Gebr. Hammel, Hblsm. v. Neu-
freistett. Hr. Widal, Kfm. v. Smyrna. Hr. Mayer,
Fabr. v. Königsberg.

Goldene Traube. Hr. Grosziat, Kfm. v. Paris.
Hr. Wachter, Kfm. v. Lauingen. Hr. Kurz, Dekon. v.
Würzburg. Hr. Link, Bahnmeister v. Freiburg. Hr.
Riva, Kaufm. v. Mailand. Hr. Rothfus, Hblsm. v.
Freudenstadt.

Grüner Baum. Hr. Kappes, Musiker und Maria
Merz, Sängerin v. Altheim. Hr. Rund, Müllermeister
v. Scharrbach. Hr. Staib, Holzhdl. v. Brödingen.

Hôtel Große. Hr. Wolf, Fabr. v. Ebersfeld. Hr.
Maier, Kaufm. v. Dülken. Hr. Hartmann, Kaufm. v.
Frankfurt. Hr. Baghold, Polytechniker v. Gebrachshofen.
Hr. Etkan, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hevelmann, Kfm.
v. Ebersfeld. Hr. Ostermeier, Kfm. v. Weilheim. Hr.
Steinbach, Part. m. Bed. v. Muhlhausen. Hr. Christiansen,
Part. a. Brasilien. Hr. Hecht, Kfm. v. Mainz. Hr.
Halle, Kfm. v. Frankfurt.

Kaiser Alexander. Fr. Eger v. Hechingen. Fr.
Engelmann v. Baden.

König von England. Hr. Lengauer, Hblsm. a.
Tyrol.

König von Preußen. Hr. Meyer, Part. m. Frau
v. Baden. Hr. Räuber, Kaufm. v. Gönningen. Hr.
Hölmüller, Schneidermstr. v. Blankenloch. Hr. Schroth,
Hutmachermeister v. Baden.

Mohren. Hr. Sturm, Kfm. v. Ulm. Hr. Stern,
Seilermeister v. Eggenstein. Hr. Hoffmann, Kaufm. v.

Hanau. Hr. Wintermantel, Kfm. v. New-York. Hr.
André, Hblsm. v. Etenkoben. Hr. Holänder, Kfm. v.
Odenheim. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Hall.

Rassauer Hof. Hr. Oppenheimer, Mehlhändler. v.
Hofenheim. Hr. Adler, Hdm. v. Gimpren. Hr. Haber,
Hblsm. v. Riechen. Hr. Weiß, Hblsm. v. Landau. Hr.
Pfeiffer, Hblsm. v. Neuhofstadt. Hr. Kahn, Hblsm. v.
Albersweiler. Hr. Lion, Hblsm. v. Saarbrücken. Hr.
Kahn, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Erlanger, Kaufm. v.
Paris. Hr. Weill, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Kahn,
Kfm. v. Tübingen. Hr. Maier, Kfm. v. Thairnbach.
Hr. Weinschenk, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hochheimer,
Kfm. v. Mainz. Hr. Marr, Kfm. v. Heidelberg.

Pariser Hof. Hr. Butscha, Part. v. Staufen. Hr.
v. Halm, Rent. v. Köln. Hr. F. Gonzales, Kfm. v.
Sevilla. Hr. Merdinger, Ingenieur v. Antwerpen.

Rheinischer Hof. Hr. Gutmann, Schneidermeister
v. Gernsbach. Hr. Bantmüller, Holzhdl. v. Salmbach.
Hr. Reinhart, Landwirth v. Obergrombach. Hr. Bauer,
Landwirth v. Lohrbach. Hr. Schmitt, Reisender v. Kolmar.

Rothes Haus. Hr. Herrmann, Kfm. v. Waldshut.
Hr. Schäfer, Maler v. Düsseldorf. Hr. Römer, Kfm.
v. Frankfurt. Hr. Weiß, Kfm. v. Bremen. Hr. Bernitz,
Kfm. v. Bonn.

Schwan. Hr. Wilhelm, Hauptlehrer von Durbach.
Hr. Schiele, Handelsm. v. Kuchlinsbergen. Hr. Louis,
Professor v. Straßburg. Hr. Furrer, Part. v. Basel.

Sonne. Hr. Glaser, Gastgeber v. Ulm. Hr. Winter,
Hblsm. v. Laufen. Frau Mohr v. Bretten. Hr. Zim-
mermann, Schauspieler m. Fam. u. Hr. Girard, Schau-
spieler v. Memmingen.

Stadt Heidelberg. Hr. Förderer, Handelsm. von
Nettighheim.

Stadt Wforzheim. Hr. Roth, Part. v. München.
Hr. Himmelstein, Seilermeister v. Sinsheim. Hr. Roth,
Seilermeister v. Gernsheim. Hr. Wöflinger, Dekon. v.
Menzingen. Hr. Pitrommy und Hr. Sumlio, Rent.
v. Boston. Hr. Grief, Dekon. v. Zeutern. Hr. Reiff,
Part. v. Freiburg. Fr. Wöflinger v. Wittighheim. Hr.
Kieß, Partik. v. Heilbronn. Hr. Müller, Partik. v.
Münchweiler. Hr. Friz Müller, Partik. mit Fam. v.
Düsseldorf.

Stadt Straßburg. Hr. Markgraf, Maler von
Marldorf.

Waldhorn. Hr. Raß, Kfm. v. Lahr. Hr. Schön-
thaler, Kfm. v. Basel. Hr. Fischer, Part. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Hr. Sparrer, Part. v. Straßburg.
Hr. Conrad mit Sohn v. Bucheldorf. Hr. Kaufmann,
Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fischer, Part. v. Offenburg.
Hr. Abrech, Kfm. v. Baireuth. Hr. Kiefer, Eisenbahn-
beamter mit Fam. v. Erzingen. Hr. Dinbier, Brauer
v. Lindschhofen. Hr. Brosse, Rent. v. Eisenach. Hr.
Frel, Rent. v. Freiburg.

Weißer Löwe. Hr. Ebert, Architekt v. Marbach.
Hr. Eisele, Fabr. v. Diebelsheim. Hr. Hoch, Hblsm.
v. Gönningen. Hr. Sanger, Gastwirth v. Holzhausen.

Wiener Hof. Hr. Röppert, Weinhdl. v. Metzheim.
Hr. Schausler, Kfm. mit Frau v. Gningen.
Wilder Mann. Hr. Becker, Kfm. v. Reichenbach.

In Privathäusern.

Bei Liebmann Ettlinger: Hr. M. Ebb, Kaufm. von
Weissenheim. — Bei Direktor Scholl: Frau Sattler v.
Mainberg. — Bei Polizeiwachmeister Bender Wittwe:
Frau Eberhardt v. Frankfurt. — Bei Stallmeister Sachs:
Frau Luise v. Schwind v. München. — Bei Postprakt.
Hef: Hr. Dreyer, Rechtsprakt. v. Freiburg. — Bei
geh. Rath Nettig: Frau Dr. Nettig und Fr. v. Rottel.
— Bei Phhysikus Dr. Seubert: Frau Major Heusch mit
Tochter v. Kastatt. — Bei Forstmeister Grosholz: Frau
Hauptmann Haup m. Sohn v. Kastatt. — Bei Revisor
Böhm: Fräul. Kronbach v. Königfeld. — Bei Assessor
Bart: Fr. Carl v. Mannheim und Adelheid Schmieber
v. Achern. — Bei Diakonus Frommel: Hr. Reichard,
Geistlicher v. Straßburg. — Bei Frau Sekretär Flach-
land Wittwe: Frau Huber v. Kirnbach. — Bei Ober-
wachmstr. Kroner: Fr. Boulanger v. Ladenburg. — Bei
S. S. Ettlinger: Amalie Hirschhorn v. Frankfurt.